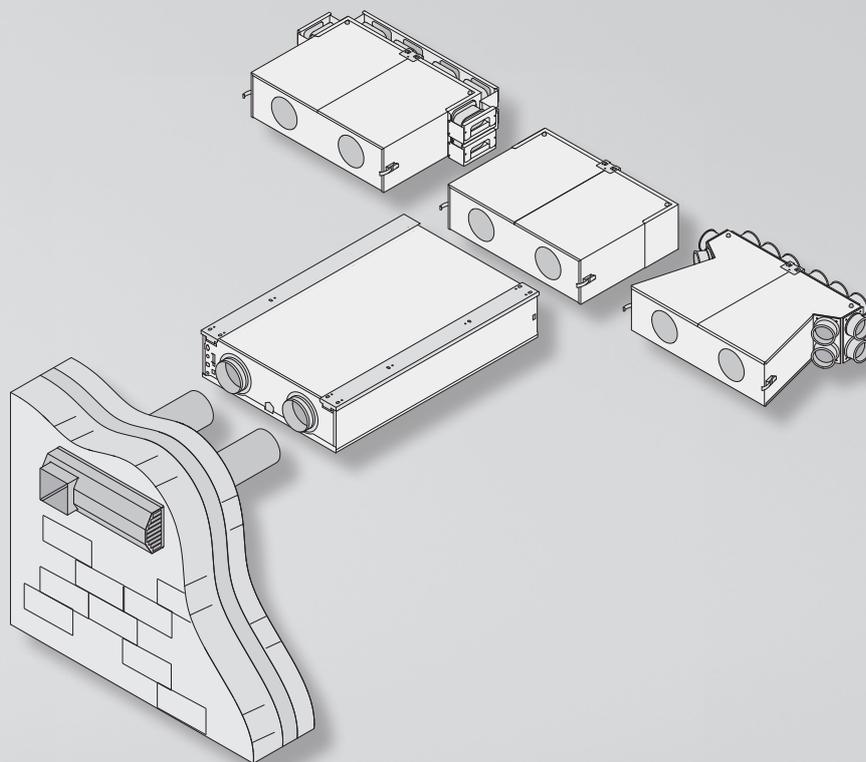


Montageanleitung Comfort-Wohnungs-Lüftung



Renovierungskonzept
CWL - F - 150 Excellent



1	Ausführung	3
1.1	Ausführung	3
1.2.1	Zusammensetzung System A (Luftverteilschlauch 50 x 100 mm)	4
1.2.2	Zusammensetzung System B (Luftverteilschlauch Ø75 mm).....	5
1.2.3	Zusammensetzung System C (ISO-Rohr Ø125 mm)	6
1.3	Bauteile Allgemein	7
1.4	Bauteile System A (Flachkanal 50 x 100 mm)	8
1.5	Bauteile System B (Kanal Ø75 mm).....	12
1.6	Bauteile System C (ISO-Rohr Ø125 mm).....	14
2	Montage	16
2.1	Montage CWL-F-150 Excellent	16
2.2	Montage Luftverteiler.....	16
2.3	Montage Doppelgitter	16
2.4	Allgemeines Montage Kanalsystem	16
2.4.1	Installation Luftverteilschlauch System A (50 x 100 mm)	17
2.4.2	Installation Luftverteilschlauch System B (Ø75 mm).....	21
2.4.3	Installation Luftverteilschlauch System C (Ø125 mm).....	22

1.1 Ausführung

Das von Wolf GmbH komplett neu entwickelte Kunststoff-Luftverteilssystem wurde spezifisch für kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung ausgelegt. Es ist ein modulares System, das aus einem Flachkanal, mehreren Zubehörteilen und einem Luftverteiler zusammengesetzt ist. Der außen geriffelte Flachkanal wird in der Größe 50 x 100 mm geliefert und eignet sich für einen Luftvolumendurchsatz von 30 m³/h mit einer Strömungsgeschwindigkeit von ca. 3 m/s.

Der Flachkanal lässt sich leicht verarbeiten und ohne Sonderwerkzeuge mit den Hilfsteilen verbinden. Der Flachkanal kann einfach mit einer Säge abgelängt werden.

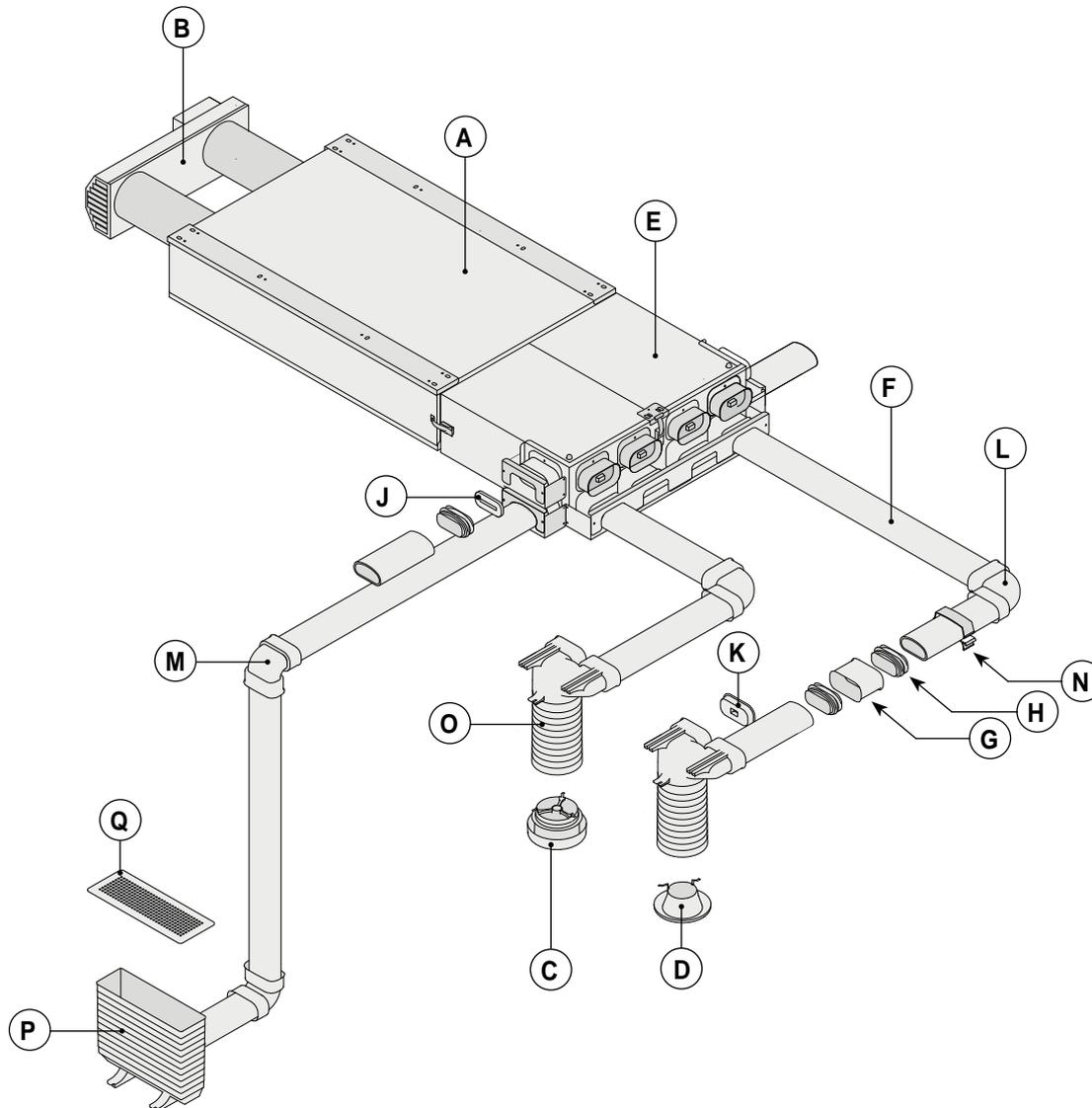
Der Flachkanal und die Zubehörteile werden ausschließlich in der Farbe Grün geliefert. Ausnahme sind die Dichtringe und die Drosselscheibe. Diese sind in der Farbe Rot ausgeführt.

Die verwendeten Kunststoffwerkstoffe sind antistatisch und antibakteriell ausgeführt.

Von Wolf wird eine Auslegungs-Software zur Verfügung gestellt, mit der man in einfacher Weise ermitteln kann, welcher Wert an der Drosselscheibe eingestellt werden muss (Anzahl der Ringe, die weggeschnitten werden müssen). Eine nachträgliche Einstellung der Drosselscheibe ist aufwändig, weil dafür wieder die Schläuche abgekoppelt werden müssen. Die Drosselscheibe darf nur in den Luftverteilerstutzen des Luftvertailers und nicht zu den Hilfsteilen eingebaut werden.

Beim Berechnungsprogramm wird anhand einer Beispielberechnung angegeben, wie dies alles funktioniert. In dieser Installationsanleitung wird nicht weiter auf die Funktion des Berechnungsprogramms eingegangen.

1.2.1 Zusammensetzung System A (Luftverteilschlauch 50 x 100)

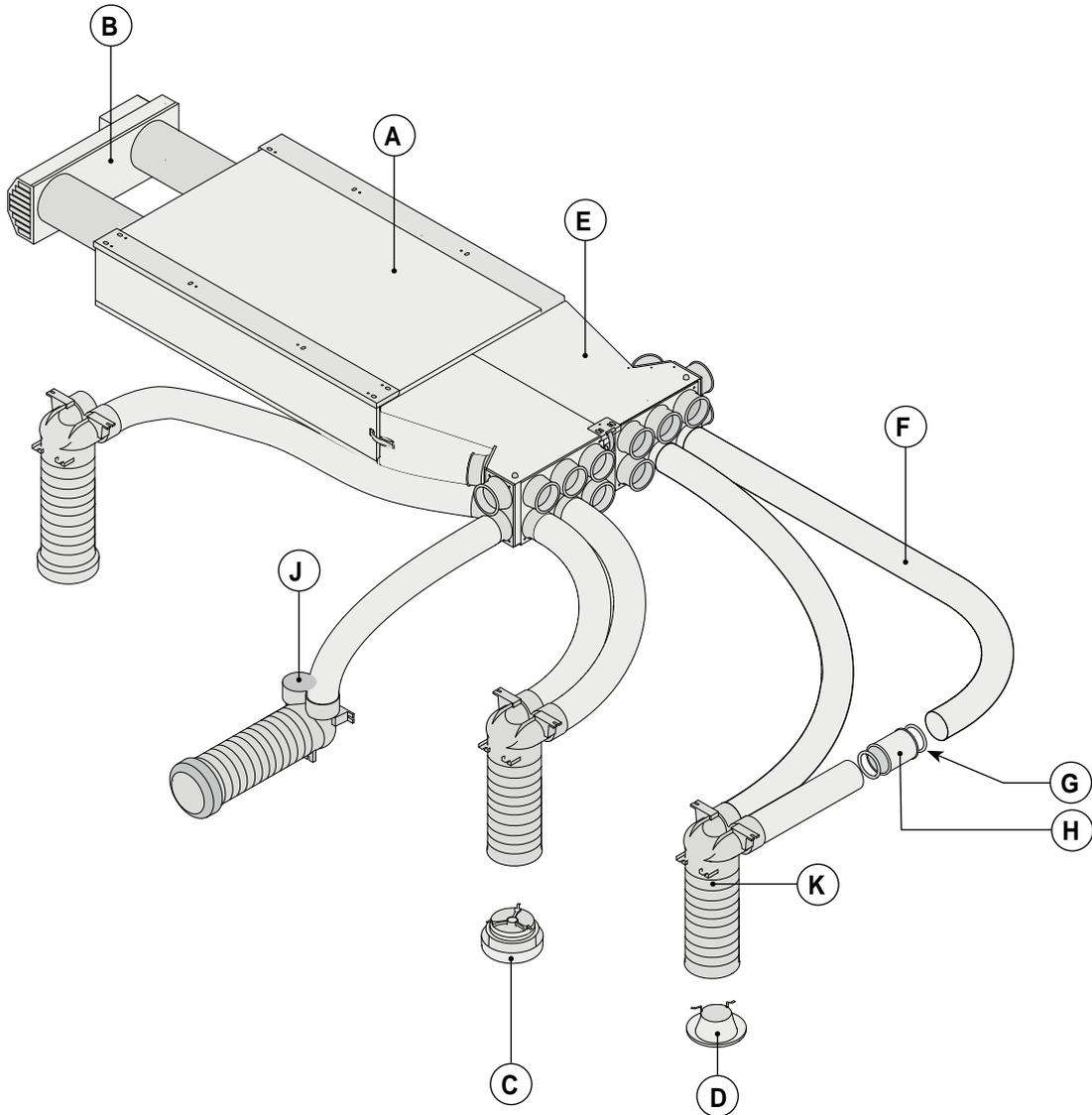


Beispielaufstellung

A	Wärmerückgewinnungsgerät CWL-F-150 Excellent
B	Doppelgitter DN125
C	Zuluftventil DN125
D	Abluftventil DN125
E	Luftverteiler 12x 50-100
F	Luftverteilschlauch 50 mm x 100 mm
G	Klickverbinder
H	Dichtring

J	Drosselscheibe
K	Rohrkappe
L	Waagerechter Bogen 90°
M	Senkrechter Bogen 90°
N	Halteclip
O	Anschlußteil für Ventil DN125
P	Anschlußteil Bodengitter
Q	Bodengitter Metall 350 x 130 mm

1.2.2 Zusammensetzung System B (Luftverteilschlauch Ø75)

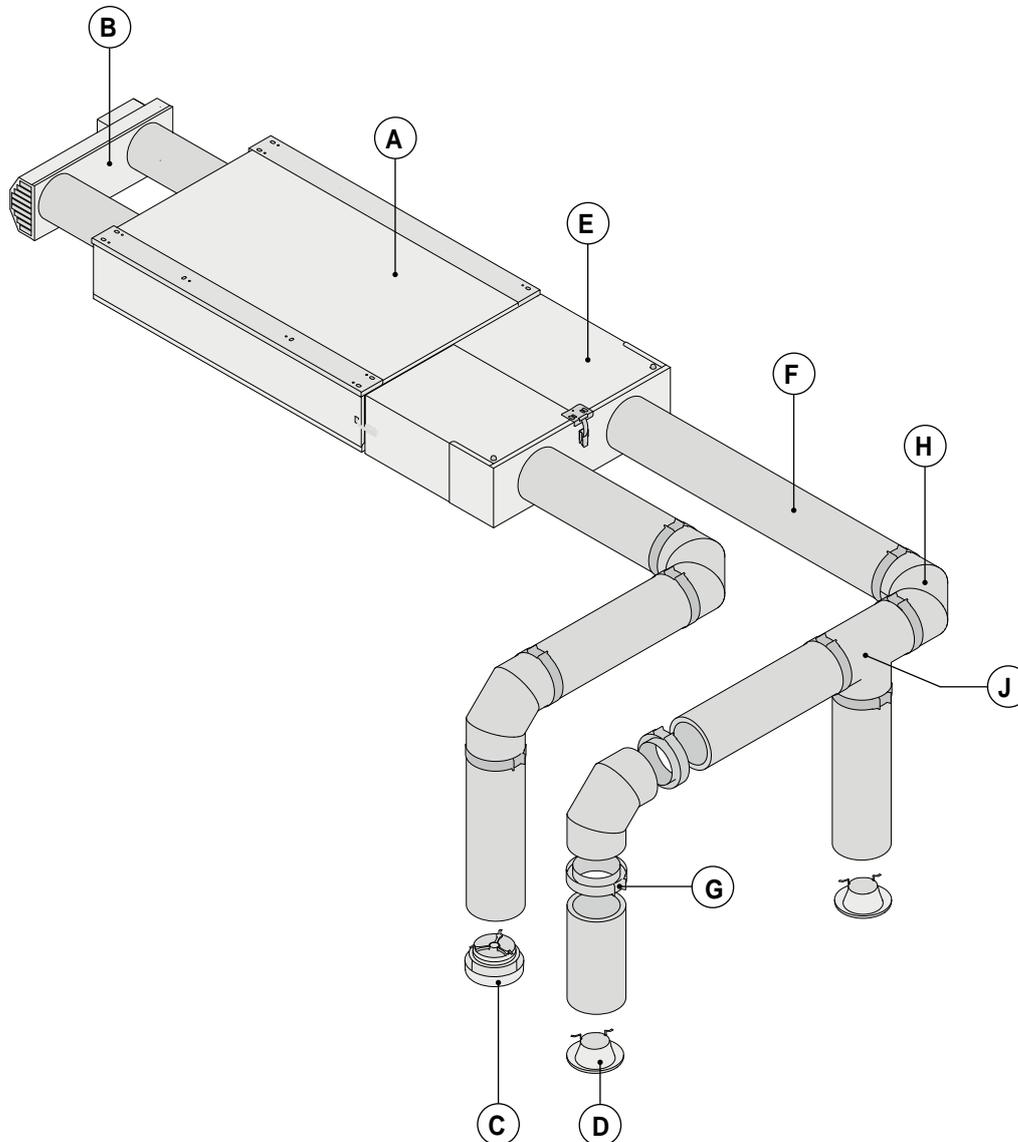


Beispielaufstellung

A	Wärmerückgewinnungsgerät CWL-F-150 Excellent
B	Doppelgitter DN125
C	Zuluftventil DN125
D	Abluftventil DN125
E	Luftverteiler 20x DN75

F	Luftverteilschlauch Ø75 mm
G	Dichtring
H	Verbinder Luftverteilschlauch
J	Rohrkappe
K	Anschlußteil für Ventil DN125

1.2.3 Zusammensetzung System C (ISO-Rohr Ø125)



Beispielaufstellung

A	Wärmerückgewinnungsgerät CWL-F-150 Excellent
B	Doppelgitter DN125
C	Zuluftventil DN125
D	Abluftventil DN125
E	Schalldämpfer 2x DN125

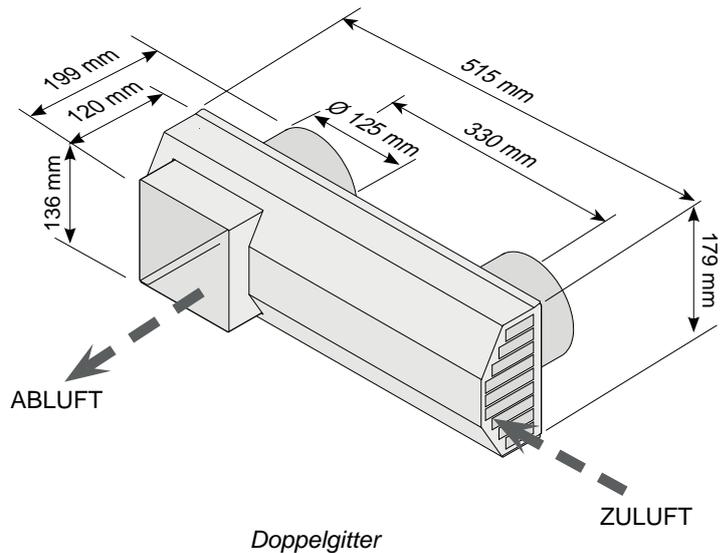
F	ISO-Rohr Ø125 mm
G	Kunststoff Verbindungsteil
H	Bogen 45° oder 90°
J	T-Stücke

1.3 Bauteile Allgemein

Doppelgitter

Das Doppelgitter (kombiniert Zu- und Abluft) ist für die Montage an der Hauswand vorgesehen.

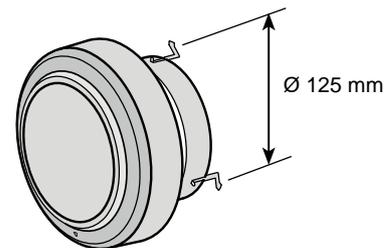
Für Installationsanweisungen siehe § 2.3



Zuluftventil DN125 induktiv

Das hoch induzierende Kunststoff-Zuluftventil (RAL 9016) ist mit einer Aufkantung versehen, so dass eine Verschmutzung der Decke bzw. der Wand vermieden wird.

Für eine einfache Montage ist das Ventil mit drei Edelstahl-Klemmfedern und einem Gummi-Befestigungsring versehen. Das Zuluftventil ist stufenlos einstellbar (Stellschraube ist nach Lösen einer runden Kappe an der Vorderseite dieses Ventils erreichbar).

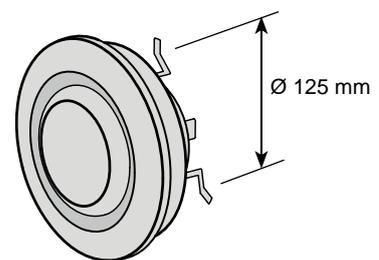


Zuluftventil DN125

Abluftventil DN125

Das Kunststoff-Abluftventil (RAL 9016) eignet sich speziell für feuchte Räume. Für eine einfache Montage ist das Ventil mit 3 Edelstahl-Klemmfedern versehen.

Der Kegel dieses Abluftventils ist stufenweise einstellbar. Zum Einstellen des Kegels zunächst den Sicherungsclip auf der Rückseite des Ventils lösen. Anschließend kann der Kegel weiter hinein- oder herausgeschoben werden. Nach der Einstellung den Sicherungsclip wieder montieren.



Abluftventil DN125

1.4 Bauteile System A (Flachkanal 50 x 100 mm)

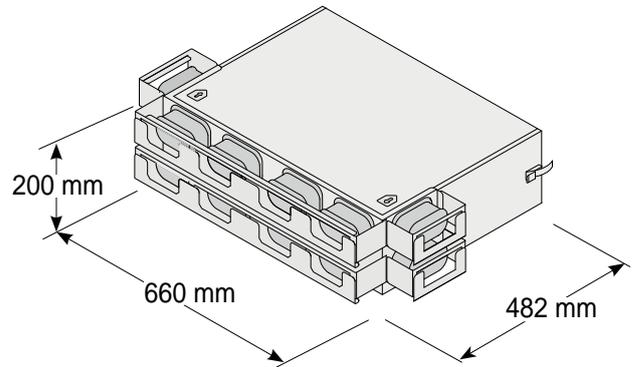
Luftverteiler System A für Luftverteilschlauch 50 - 100

Die Luftverteiler werden aus 1 mm verzinktem Stahlblech gefertigt und sind schallgedämmt.

Der Luftverteiler wird direkt an das CWL-F-150 Excellent mit Hilfe eines Schnellspanners angebracht.

Ausführung	Stützenanzahl und Stützendurchmesser
System A	50mm x 100mm (12x) (6x Zuluft / 6x Abluft)

Mittels der mitgelieferten Winkel, kann der Luftverteiler auf die Decke / Wand befestigt werden.

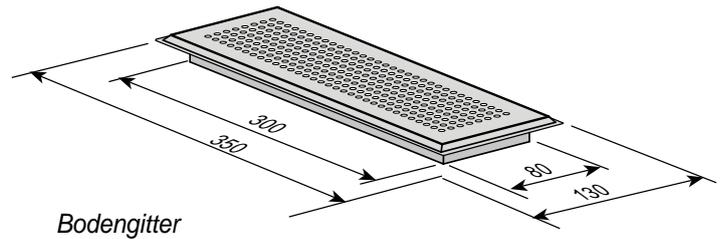


Luftverteiler System A

Bodengitter Metall 350 x 130 mm

Das Frischluftgitter ist in zwei Ausführungen lieferbar, in einer weiß gepulverten Ausführung und in einer Edelstahl-Ausführung. Dieses Gitter klemmt sich mit zwei Federn im Anschlussstück Bodengitter fest.

Das Bodengitter ist nicht für die Wandmontage geeignet!



Bodengitter

Dichtring

Um eine Abdichtung zwischen dem Luftverteilschlauch und einem Luftverteiler bzw. einem anderen Bauteil des Luftverteilsystems zu garantieren, muss ein Dichtring montiert werden. Diese Dichtring wird zunächst am Luftverteilschlauch montiert und anschließend (erforderlichenfalls mit einer Drosselscheibe versehen) in den Luftverteiler gesteckt. Die Montage dieses Dichtrings am Luftverteilschlauch ist nur auf eine Weise möglich (siehe § 2.4.1). Ein Luftschlauch mit montiertem Dichtring kann gedreht montiert werden (siehe § 2.4).



Dichtring (Beutel 10 St.)

Drosselscheibe

Zur Einstellung der Luftmengen die Drosselscheiben benutzen! Diese wird an den Dichtring geklemmt und anschließend zusammen mit dem Luftverteilschlauch in den Luftverteileranschluss gesteckt (siehe § 2.4.1).

Die Drosselscheibe ist mit 4 Ausbruchringen versehen. Je mehr Ringe ausgebrochen werden, umso mehr Luft wird zum betreffenden Gitter bzw. Ventil gefördert.

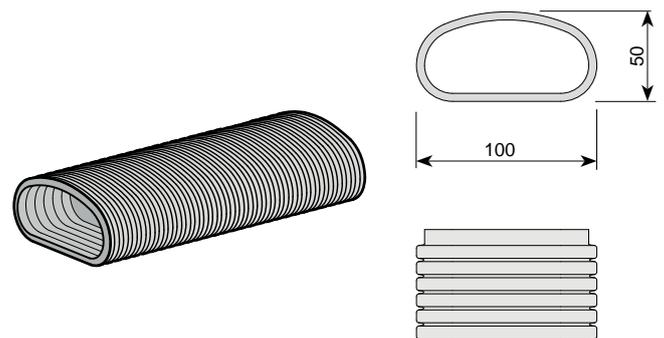
Anhand des Wolf-Berechnungsprogramms lässt sich ermitteln, wieviel Luft zu bestimmten Gittern bzw. Ventilen gefördert werden muss und wieviele Ringe aus der Drosselscheibe ausgeschnitten werden müssen.



Drosselscheibe (Beutel 10 St.)

Luftverteilschlauch

Mit dem flexiblen Flachkanal wird die Luft zu den Gittern bzw. Ventilen gefördert. Der flache Schlauch mit einer Größe von 50 x 100 mm eignet sich für einen Luftvolumendurchsatz von 30 m³/h mit einer Strömungsgeschwindigkeit von ca. 3 m/s. Wenn mehr Luft als 30 m³/h an ein Gitter bzw. ein Ventil zugeführt werden soll, müssen 2 Schläuche nebeneinander an ein Gitter bzw. ein Ventil gelegt werden. Das Anschlussstück Bodengitter bzw. der Anschluss an die Gitter/Ventile ist bereits mit einem doppelten Luftstutzen ausgerüstet. Den Luftverteilschlauch immer mit der flachen Seite an der Wand bzw. am Fußboden montieren.

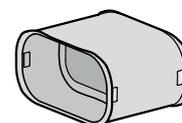


Luftverteilschlauch (Rolle 50 m)

Klickverbinder

Zum Verbinden zweier Luftverteilschläuche.

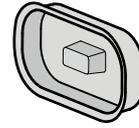
Auf beiden Seiten dieses Verbinders kann der flexible Luftverteilschlauch (einschl. den Dichtring) angeschlossen werden.



Klickverbinder

Rohrkappe

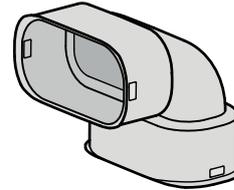
An den Luftverteilschlussstutzen (bzw. Winkelanschlussstellen des Bodengitters), an die kein Luftverteilschlauch angeschlossen wird, ist diese Öffnung mit einer Rohrkappe zu verschließen.



Rohrkappe

Senkrechter Bogen 90°

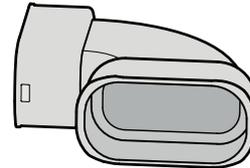
Der flexible Luftverteilschlauch kann zwar senkrecht gebogen werden, aber wegen des großen Radius, der dadurch entsteht, wird empfohlen. Dafür ist einen senkrechten Bogen 90° zu benutzen. Auf beiden Seiten dieses Bogens kann ein flexibler Luftverteilschlauch (einschl. den Dichtringen) angeschlossen werden.



Bogen 90° senkrecht

Waagerechter Bogen 90°

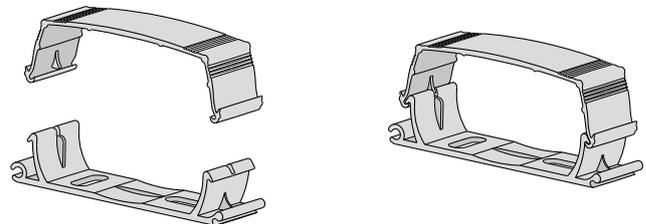
Der flexible Luftverteilschlauch lässt sich nur sehr begrenzt waagrecht biegen. Dafür ist ein waagerechter Bogen 90° zu verwenden. Auf beiden Seiten dieses Bogens kann ein flexibler Luftverteilschlauch (einschl. den Dichtringen) angeschlossen werden.



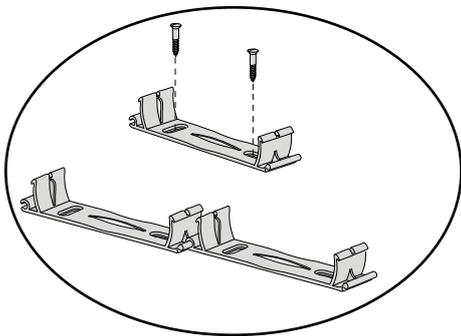
Bogen 90° waagrecht

Halteclip

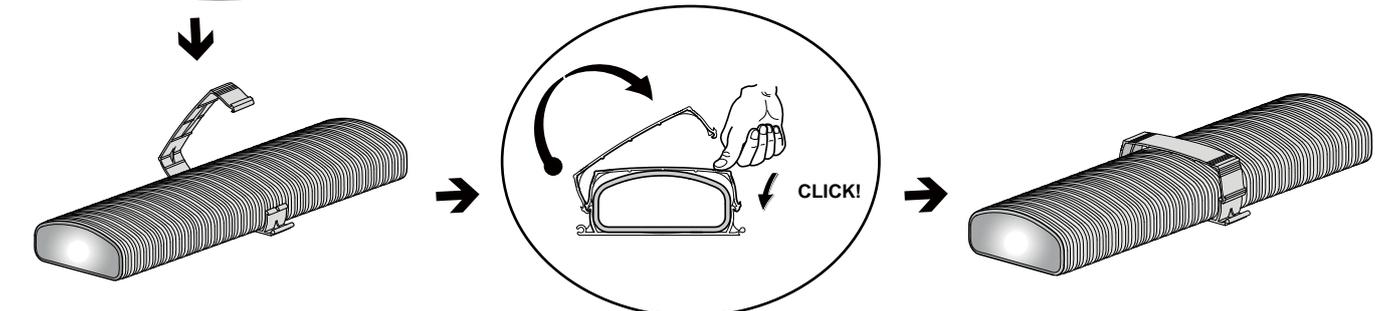
Der Halteclip dient zum spannungsfreien Fixieren des Luftverteilschlauchs. Es besteht die Möglichkeit den Halteclip zusammen zu stecken, damit mehrere Luftverteilschläuche nebeneinander fixiert werden können. Der Luftverteilschlauch kann beidseitig (runde Seite oben oder unten) in den Halteclip eingelegt werden.



Halteclip



Luftverteilschläuche mit Hilfe der Schlauchklemmen fest auf den Boden montieren!



Anschlussstück für Ventil DN125

Um Ventile mit einem Anschlussdurchmesser von $\varnothing 125$ mm an das Luftverteilsystem anzuschließen, ist dieses Anschlussstück für Ventil DN125 lieferbar. Soll der Luftaustritt aus dem betreffenden Ventil weniger als ca. $30 \text{ m}^3/\text{h}$ betragen, ist ein Luftrohrstutzen ausreichend. Der andere Stutzen ist dann mit einer Rohrkappe zu verschließen. Soll der Luftaustritt aus dem Ventil zwischen 30 und $60 \text{ m}^3/\text{h}$ betragen, muss ein zweiter flexibler Luftverteilschlauch an das Anschlussstück angeschlossen werden.

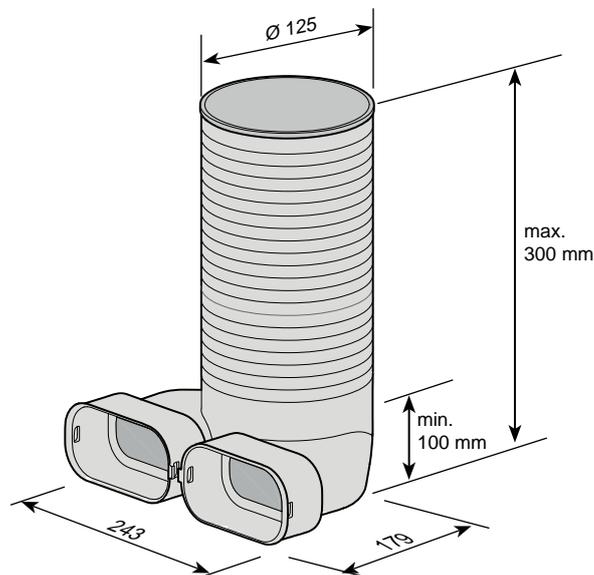
Dieses Anschlussstück für Ventil DN125 wird mit einer Rohrkappe an einem Stutzen geliefert.

Gibt es für dieses Anschlussstück für Ventil DN125 zu wenig Raum, so ist es möglich, den Durchmesser $\varnothing 125$ mm mit Hilfe einer Säge abzulängen. Für das rechtwinklige Ablängen sind über die gesamte Länge des Durchmessers Hilfsmarkierungen angebracht.

Für ein Montagebeispiel siehe §1.2.1.

Auf der Rückseite ist das Anschlussstück für Ventil DN125 mit 3 Befestigungslaschen versehen, mit denen das Anschlussstück für Ventil DN125 befestigt werden kann.

Dieses Anschlussstück wird einschließlich eines montierten Deckel (rund 125 mm) geliefert. Diesen Deckel während der Installationszeit nicht entfernen (nach Ablängen den Deckel erneut anbringen). Erst nach Abschluss der Bauarbeiten das gewünschte Ventil einbauen.



Anschlussstück für Ventil DN125

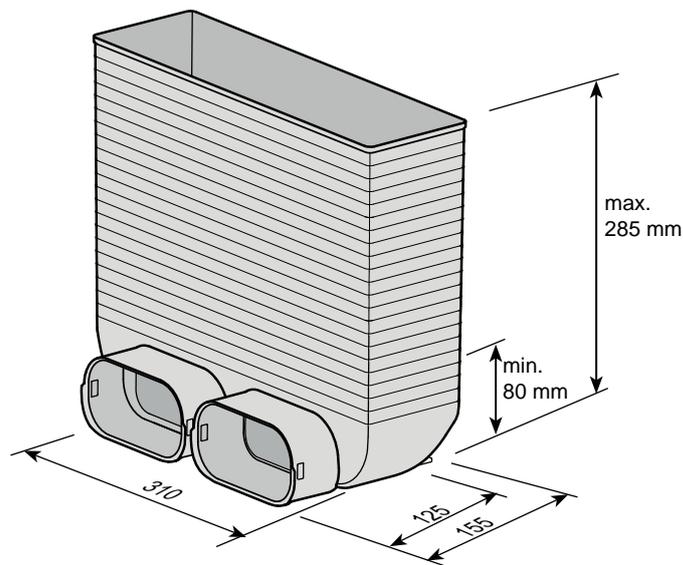
Anschlussstück Bodengitter

Um das rechteckige Bodengitter mit den Abmessungen 350×130 mm (siehe §1.2.1) an das Luftverteilsystem anzuschließen, ist das Anschlussstück Bodengitter zu verwenden. Soll der Luftaustritt aus dem betreffenden Gitter weniger als $30 \text{ m}^3/\text{h}$ betragen, ist ein Luftrohrstutzen ausreichend. Der andere Stutzen ist dann mit einer Rohrkappe zu verschließen. Soll der Luftaustritt aus dem Gitter zwischen 30 und $60 \text{ m}^3/\text{h}$ betragen, muss ein zweiter flexibler Luftverteilschlauch an das Anschlussstück Bodengitter angeschlossen werden. Das Anschlussstück Bodengitter wird mit einer Rohrkappe an einem der Stutzen geliefert.

Gibt es für das Anschlussstück Bodengitter zu wenig Raum, so ist es möglich, den rechteckigen Schacht mit Hilfe einer Säge abzulängen. Für das rechtwinklige Ablängen sind über der gesamten Länge des Schachtes Hilfsmarkierungen angebracht. Auf der Rückseite ist das Anschlussstück Bodengitter mit einem Flansch mit zwei Schlitzlöchern, mit denen das Anschlussstück Bodengitter befestigt werden kann, versehen.

Auf der Rückseite ist das Anschlussstück Bodengitter mit 3 Befestigungslaschen mit je einem Schlitzloch versehen, mit denen das Anschlussstück Bodengitter befestigt werden kann.

Das Anschlussstück Bodengitter wird mit einem montierten Deckel geliefert. Diesen Deckel während der Installationszeit nicht entfernen (beim Ablängen des Schachtes den Deckel erneut anbringen). Erst nach Abschluss der Bauarbeiten das gewünschte Gitter einbauen.



Anschlussstück Bodengitter

1.5 Bauteile System B (Rohr Ø75 mm)

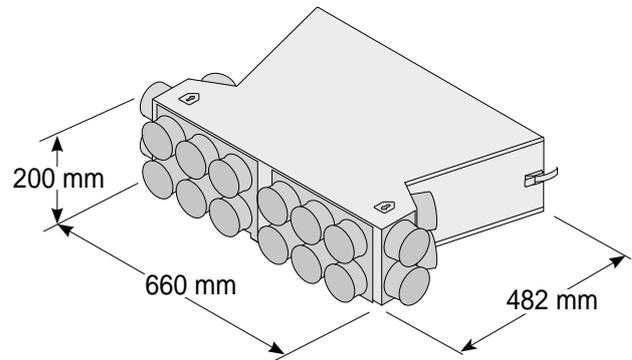
Luftverteiler System B für Luftverteilschlauch Ø75

Die Luftverteiler werden aus 1 mm verzinktem Stahlblech gefertigt und sind schalldämmend.

Der Luftverteiler wird direkt an das CWL-F-150 Excellent mit Hilfe von Schnellspannern angebracht.

Mittels der mitgelieferten Winkel, kann der Luftverteiler auf die Decke / Wand befestigt werden.

Ausführung	Stutzenanzahl und Stutzendurchmesser
System B	Ø75mm (2x 10x) (10x Zuluft/ 10x Abluft)

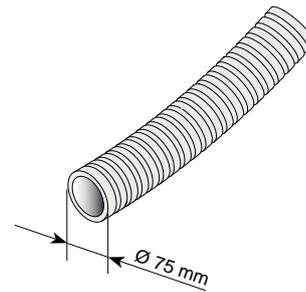


Luftverteiler System B

Luftverteilschlauch

Mit dem flexiblen Luftschlauch wird die Luft ab dem Luftverteiler zu den Gittern bzw. Ventilen gefördert. Der Schlauch mit Ø75 mm eignet sich für einen Luftvolumendurchsatz von 30 m³/h mit einer Strömungsgeschwindigkeit von ca. 3 m/s.

Wenn mehr Luft als 30 m³/h an ein Gitter bzw. ein Ventil zugeführt werden sollen müssen 2 Schläuche nebeneinander an ein Gitter bzw. ein Ventil montiert werden. Das Anschlussstück Bodengitter bzw. der Anschluss an die Ventile sind mit einem doppelten Luftstutzen ausgerüstet (siehe auch §1.2.2).



Luftverteilschlauch (Rolle 50 m)

Dichtring

Um eine Abdichtung zwischen dem Luftverteilschlauch und dem Luftverteiler bzw. einem anderen Bauteil des Luftverteilsystems zu garantieren, muss überall, wo ein Luftverteilschlauch angeschlossen wird, ein Dichtring montiert werden.

Dieser Dichtring wird zunächst am Luftverteilschlauch montiert und anschließend in den Luftverteiler gesteckt.



Dichtring (Beutel 10 St.)

Verbinder Luftverteilschlauch

Zum Verbinden zweier Luftverteilschläuche.

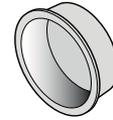
Auf beiden Seiten dieses Verbinders kann der flexible Luftverteilschlauch (einschl. den Dichtringen) angeschlossen werden.



Klickverbinder

Rohrkappe

An den Luftverteileranschlussstutzen (bzw. Winkelanschlussstücken des Bodengitters), an die kein Luftverteilschlauch angeschlossen wird, ist diese Öffnung mit einer Rohrkappe zu verschließen.



Rohrkappe

Anschlussstück für Ventil DN125 (2x Ø75)

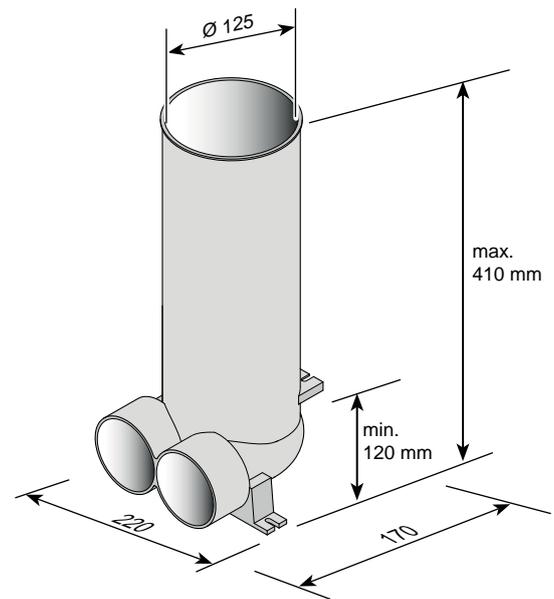
Um Ventile mit einem Anschlussdurchmesser von Ø125 mm an das Luftverteilsystem anzuschließen, ist dieses Anschlussstück für Ventil DN125 lieferbar. Soll der Luftaustritt aus dem betreffenden Ventil weniger als ca. 30 m³/h betragen, ist ein Luftrohrstutzen ausreichend. Der andere Stutzen ist dann mit einer Rohrkappe zu verschließen (siehe §1.2.2). Soll der Luftaustritt aus dem Ventil zwischen 30 und 60 m³/h betragen, muss ein zweiter flexibler Luftverteilschlauch an das Anschlussstück für Ventil angeschlossen werden.

Dieses Anschlussstück für Ventil DN125 wird mit einer Rohrkappe an einem der Stutzen geliefert.

Gibt es für dieses Anschlussstück für Ventil DN125 zu wenig Raum, so ist es möglich, den Durchmesser von Ø125 mm mit Hilfe einer Säge abzulängen.

Montagebeispiel siehe §1.2.2.

Auf der Rückseite ist das Anschlussstück für Ventil DN125 mit 3 Befestigungslaschen mit je einem Schitzloch versehen, mit denen das Anschlussstück für Ventil DN125 befestigt werden kann.



Anschlussstück für Ventil DN125

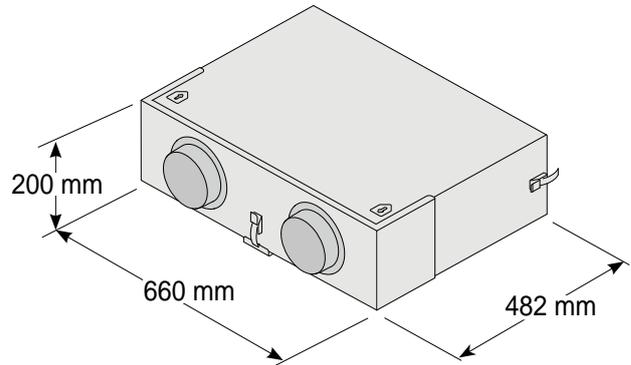
1.6 Bauteile System C (ISO-Rohr Ø125 mm)

Luftverteiler System C 2x Ø125

Die Luftverteiler werden aus 1 mm verzinktem Stahlblech gefertigt und sind schallgedämmt.

Der Luftverteiler wird direkt an das CWL-F-150 Excellent mit Hilfe von Schnellspanners angebracht.

Mittels der mitgelieferten Winkel, kann der Luftverteiler auf die Decke / Wand befestigt werden.



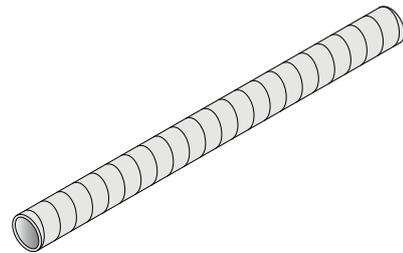
Luftverteiler System C

Ausführung	Stützenanzahl und Stützendurchmesser
System C	Ø125mm (2x)

ISO-Rohr Ø125 mm

Mit dem wärmeisolierten ISO-Rohrsystem wird die Luft ab dem Luftverteiler zu den Ventilen gefördert. Das Rohr mit einer Größe von Ø125 mm eignet sich für einen Luftvolumendurchsatz von 150 m³/h mit einer Strömungsgeschwindigkeit von ca. 3 m/s.

Das wärmeisolierte ISO-Rohrsystem besteht aus einem dampfdiffusionsdichten Schaummaterial. Es verhindert zuverlässig Schweißwasserbildung und bietet gleichzeitig hervorragende Geräuschdämpfungseigenschaften. Das flexible Material darf an Engstellen geringfügig verformt bzw. per Hand geringfügig aufgeweitet werden.

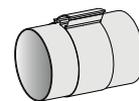


ISO-Rohr Ø125

Kunststoff Verbindungsteil Ø125

Zum Verbinden zweier ISO-Rohre ist ein Kunststoff Verbindungsteil lieferbar.

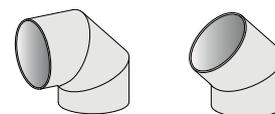
Auf beiden Seiten dieses Verbinders kann das ISO-Rohr angeschlossen werden.



Kunststoff Verbindungsteil

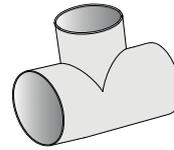
Bogen Ø125 - 90° oder 45°

Auf beiden Seiten diese Bögen kann ein ISO-Rohr mit ein Kunststoff Verbinder angeschlossen werden.



ISO-Rohr Bogen

T-Stück Ø125 - 90°



T-Stück 90°

Rohrkappe

Zum verschließen der Rohrenden das ISO-Rohrs.



Rohrkappe

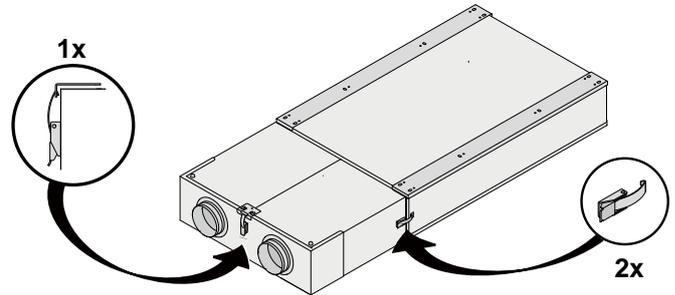
2.1 Montage CWL-F-150 Excellent

Montage und Installationsanleitung ist im Lieferumfang CWL-F-150 Excellent enthalten.

2.2 Montage Luftverteiler

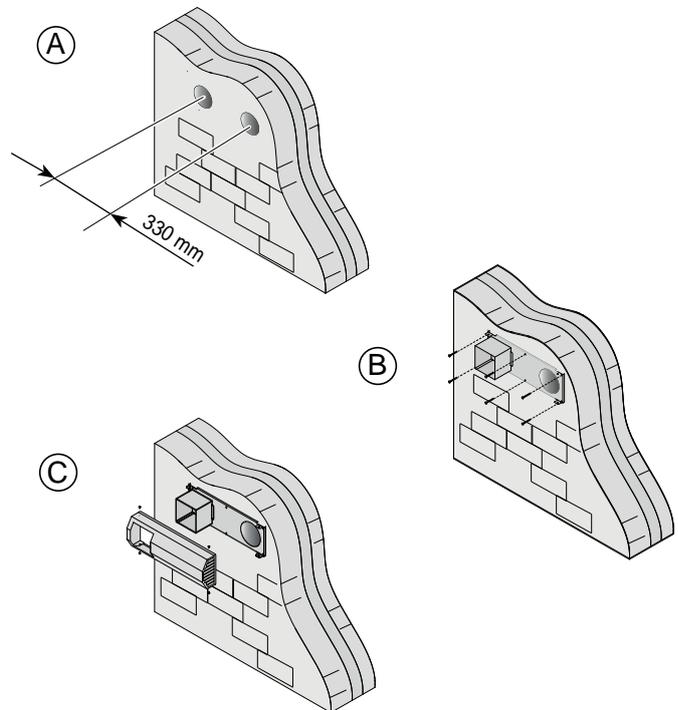
Die Luftverteiler für alle drei Systeme werden mit dem Gerät über zwei Schnellspanner befestigt.

Zur Befestigung der Luftverteiler an der Decke oder an der Wand ist im Lieferumfang ein Befestigungswinkel enthalten.



2.3 Montage Doppelgitter

- A Die Doppelgitter sind für die Montage auf den Außenwand vorgesehen. Zur Montage zwei Kernlochbohrungen mindestens $\varnothing 160$ im Achsabstand von 330 mm anfertigen.
- B ISO-Rohr in der Kernlochbohrungen montieren und Innenteil des Doppelgitters mit 6 Schrauben befestigen.
- C Außenteil an das Innenteil befestigen.



2.4 Allgemeines montage Kanalsystem

Hinweis!

Immer zunächst mit Hilfe des Berechnungsprogramms einen Entwurf anfertigen!

Ohne diese Angaben ist es nicht möglich, ein gut funktionierendes Luftverteilsystem zu installieren.

- Feuerwiderstand:
Dadurch, dass sich sämtliche Teile des Luftverteilsystems durchweg in einem einzigen Brandschutzabschnitt befinden, werden keine spezifischen Anforderungen gestellt. Wird dieses Luftverteilsystem jedoch im Hochbau benutzt, bei dem die Luftverteilschläuche und/oder wärme gedämmte ISO-Rohre durch Schächte o.ä. geleitet werden, sind Maßnahmen in Bezug auf den Feuerwiderstand zu treffen. Dies ist z.B. durch Anwendung von Brandmanschetten im Bereich der Wand/Wanddurchführung möglich.



Achtung!

Um die Bildung von Kondensat zu vermeiden, muss die Verlegung des Luftverteilkansals bzw. Schlauchs in der beheizten Gebäudehülle erfolgen.

- Schall:
Jeder zu lüftende Raum wird mit einem eigenen flexiblen Luftverteilschlauch/-schläuche angeschlossen. Eine Schallübertragung zwischen den einzelnen Räumen wird dadurch vermieden. Auch ist der Luftverteiler schallgedämmt, so dass die Schallübertragung über den Luftverteiler bestmöglich vermieden wird.

2.4.1 Installation Luftverteilschlauch System A (50 x 100 mm)

Installation Luftverteilschläuche am Luftverteiler

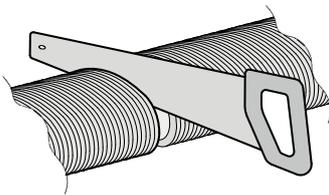
- 1 -

Den Luftverteiler gut zugänglich montieren. Danach Luftverteilschläuche montieren. Anschlußstutzen die nicht benötigt werden, sofort verschließen.

Die Abgänge zur Vermeidung von Verwechslungen mit den einzelnen Raumbezeichnungen und Luftmengen beschriften.

- 2 -

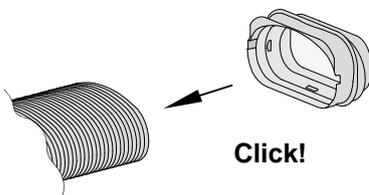
Nach dem Ablängen (mit Säge o. scharfen Messen) Schnittstellen entgraten.



- 3 -

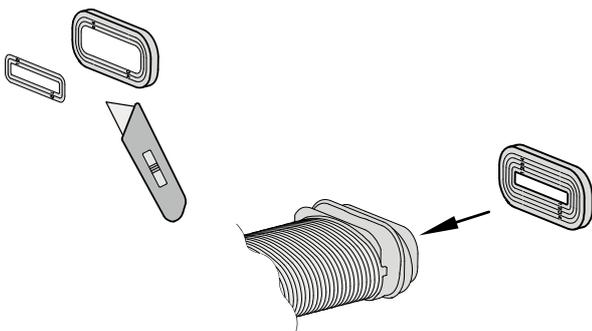
Luftverteilschläuche, die an die Luftverteiler angeschlossen werden, müssen zunächst mit einem Dichtring und erforderlichenfalls mit einer Drosselscheibe versehen werden.

Den Dichtring weit genug über den Luftverteilschlauch schieben, so dass die 4 innenseitig montierten Nasen innerhalb des



Dichtrings völlig über einen Riffel des Luftverteilschlauchs geschlossen werden und einrasten.

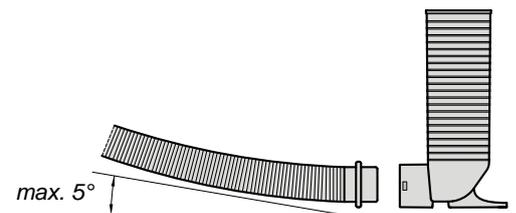
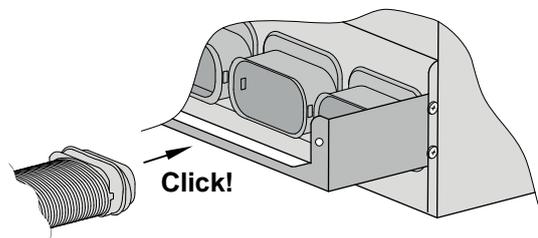
Richtige Anzahl der Ringe aus der Drosselscheibe gemäß den Angaben aus dem Berechnungsprogramm entfernen. Anschließend die Drosselscheibe fest an den Dichtring klemmen und zusammen über den Luftverteilschlauch schieben.



- 4 -

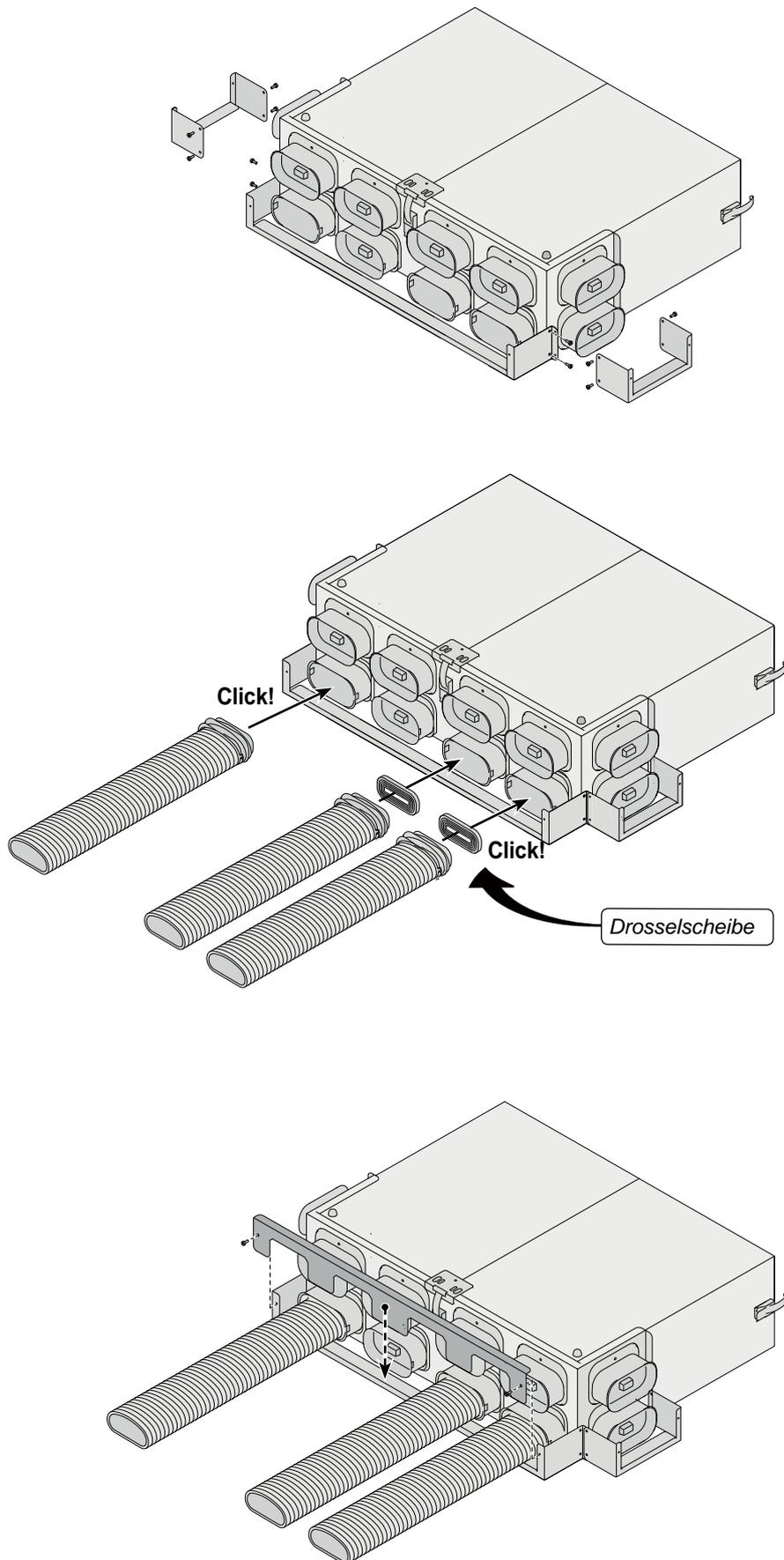
Den Luftverteilschlauch einschließlich des vorab montierten Dichtrings und der Drosselscheibe an den entsprechenden Luftverteileranschlusstutzen anschließen. Die beiden außenseitigen Nasen des Dichtrings müssen gut in die dazu bestimmten Öffnungen des Luftverteileranschlusstutzens einrasten, so dass der Schlauch gut fest sitzt.

Ist gegebenenfalls ein Luftverteilschlauch vom Luftverteiler zu lösen, können mit Hilfe eines Schraubenziehers diese beiden Nasen vorsichtig eingedrückt und der Schlauch einschl. Dichtring und Drosselscheibe gelöst werden.



Achtung!

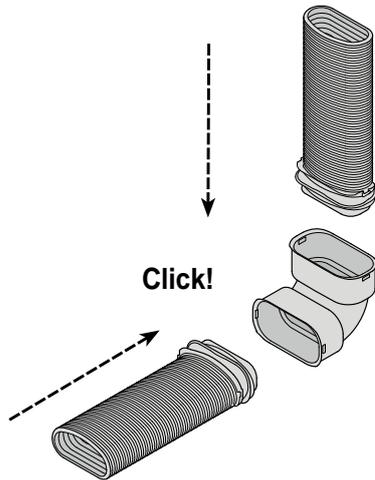
Für eine dichte Verbindung muß der Luftverteilschlauch immer mit einem flachen Winkel und Spannungsfrei an dem Anschlußteil angeschlossen werden. Bei den Luftverteiler(n) immer vom Schlauchfixiersatz bzw. von den Schlauchfixiersätzen Gebrauch machen.



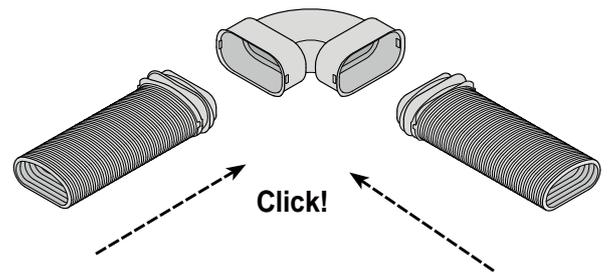
Bogen im Luftverteilsystem

Um einen Luftverteilschlauch zu den einzelnen Räumen führen zu können, sind zwei Bogenarten lieferbar (waagerechter und ein senkrechter Bogen). Beim Anschluss des Luftverteilschlauchs an einen Bogen ist immer ein Dichtring zu verwenden.

Die Luftverteilschläuche müssen immer mit der flachen Seite am Fußboden/an der Wand montiert werden. Durch 180° Drehen des Dichtrings + Schlauch lässt sich die Position des Luftverteilschlauchs zu den Bögen anpassen (siehe §2.4).



Senkrechter Bogen 90°

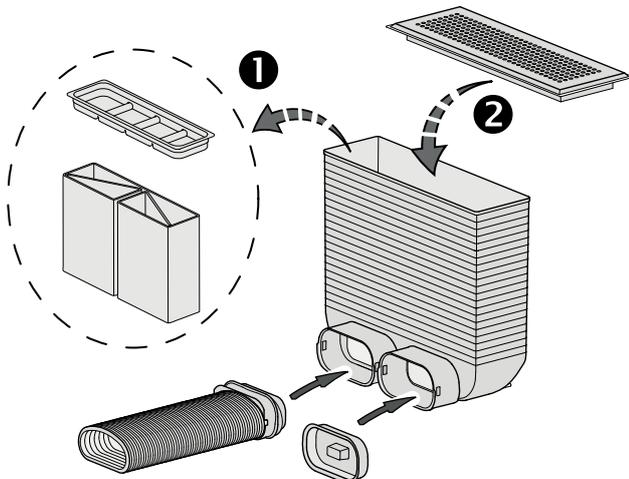


Waagerechter Bogen 90°

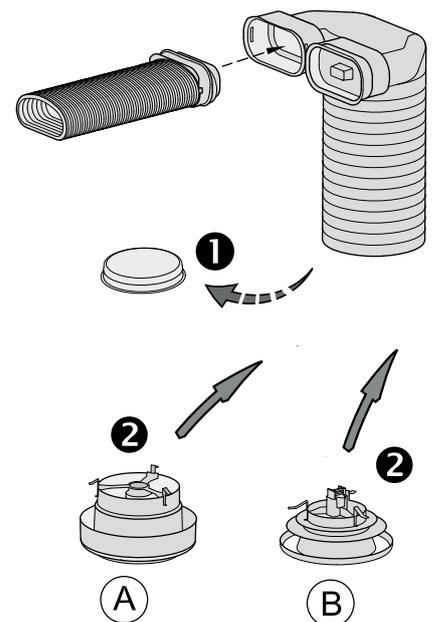
Montage des Bodengitters bzw. des Zuluft- oder Abluftventils

Zum Anschließen von Zuluft- und Abluftventilen bzw. eines Gitters sind zwei Winkelanschlussteiltypen lieferbar. Beim Anschluss des Luftverteilschlauchs an ein Winkelanschlussteil ist immer ein Dichtring zu verwenden.

Durch 180° Drehen des Dichtrings + Schlauches lässt sich die Position des Luftverteilschlauches zum Winkelanschlussteil des Bodengitters anpassen (siehe §2.4).



Rechtwinkliger Anschluss für die Montage des Bodengitters



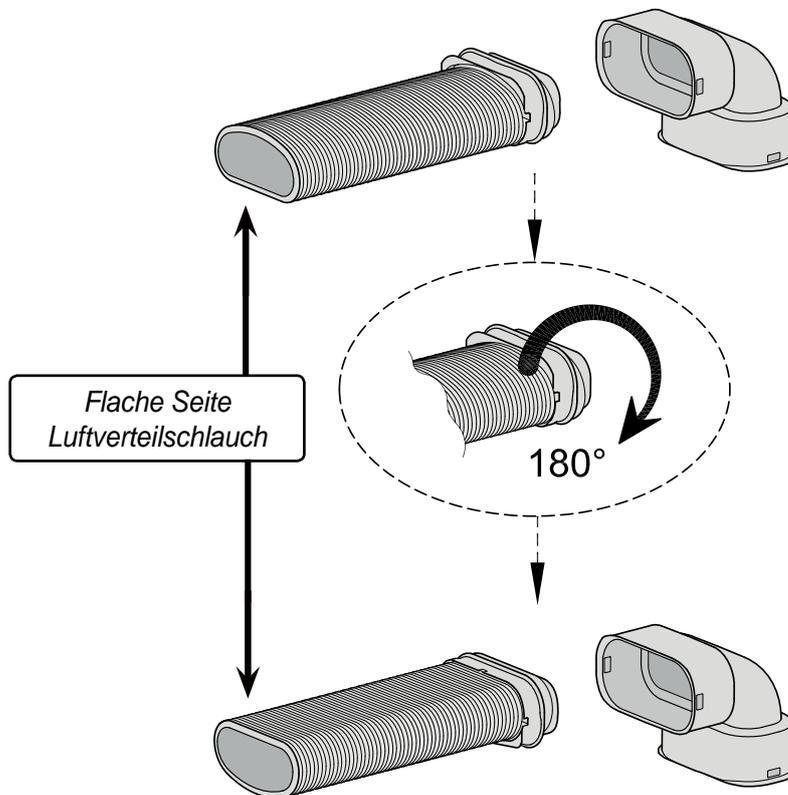
A = Zuluftventil
B = Abluftventil

Rechtwinkliger Anschluss für die Montage der Ventile

Position des Luftverteilschlauchs ändern

Indem der Luftverteilschlauch mit montiertem Dichtring 180° gedreht und anschließend z.B. den Bogen gesteckt wird, kann die Position des Schlauches gedreht werden. In solcher Weise lässt sich der Luftverteilschlauch in unterschiedlichen Mon-

tagesituationen einsetzen, wobei immer die flache Seite des Luftverteilschlauches an der Wand, am Fußboden bzw. an der Decke angebracht werden muss.



2.4.2 Installation Luftverteilschlauch System B (Ø75 mm)

Installation Luftverteilschläuche am Luftverteiler

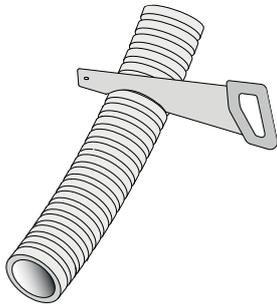
- 1 -

Den Luftverteiler gut zugänglich montieren. Danach Luftventilen Schläuche montieren. Anschlußstutzen die nicht benötigt werden sofort verschließen.

Die Abgänge zur Vermeidung von Verwechslungen mit dem einzelnen Raum bezeichnungen und Luftmengen beschriften.

- 2 -

Nach dem Ablängen (mit Säge o. scharfen Messen) Schnittstellen entgraten.



- 3 -

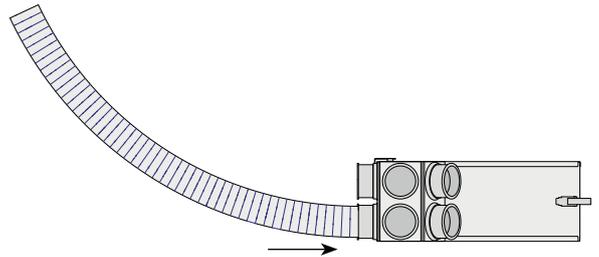
Luftverteilschläuche, die an die Luftverteiler angeschlossen werden, müssen zunächst mit einem Dichtring versehen werden.

Den Dichtring weit genug über den Luftverteilschlauch schieben, so dass der Dichtring völlig über einen Riffel des Luftverteilschlauchs umschlossen wird und einrastet.



- 4 -

Den Luftverteilschlauch einschließlich des vorab montierten Dichtrings an den entsprechenden Luftverteileranschlussstutzen anschließen. Die Dichtungen müssen gut in die dazu bestimmten Öffnungen des Luftverteileranschlussstutzen einrasten, so dass der Schlauch gut fest sitzt.



Achtung!

Für eine dichte Verbindung muß der Luftverteilschlauch immer mit einem flacher Winkel und spannungsfrei an dem Anschlußteil angeschlossen werden.

2.4.3 Installation Luftverteilschlauch System C (Ø125 mm)

Installation ISO-Rohr am Luftverteiler

- 1 -

Den Luftverteiler gut zugänglich montieren. Danach Luftverteilschläuche montieren. Anschlußstutzen die nicht benötigt werden sofort verschließen.

Die Abgänge zur Vermeidung von Verwechslungen mit dem einzelnen Raumbezeichnungen und Luftmengen beschriften.

- 2 -

Nach dem Ablängen (mit Säge o. scharfen Messen) Schnittstellen entgraten.



Bitte achten Sie darauf, dass sich die Luftverteilschläuche nicht kreuzen.

Achtung:

Rohre rechtwinklig und ohne Grat auf Maß schneiden.

- 3 -

Ebenso werden alle anderen Formteile, wie Bögen und T-Stücke usw. und die Anbauteile wie Dachdurchführung und Wandhaube mit den Klemmringen verbunden.

- 4 -

Achtung!

Für eine dichte Verbindung muß der Luftverteilschlauch immer in einem flachen Winkel und Spannungsfrei an dem Anschlußteil angeschlossen werden.

Mit der Befestigungsschelle für ISO-Rohre können die ISO-Rohre auf den Geräteanschlussstutzen luftdicht fixiert werden. Außerdem dient diese Befestigungsschelle für ISO-Rohre zur Halterung für die ISO-Rohre an der Decke bzw. der Wand.

Wolf GmbH

Postfach 1380 • D-84048 Mainburg • Tel. +49-8751/74-0 • Fax +49-8751/74-1600

Internet: www.wolf-heiztechnik.de